



24.11.2011

Die Bürgermeisterin informiert:

*Liebe Bürgerinnen  
und Bürger,*

Der mächtige Weihnachtsbaum auf unserem Marktplatz kommt dieses Jahr aus Schaaheim, gespendet von Familie Brandt. Gerade gewachsen und beeindruckend hoch könnte die Tanne manche Geschichte aus ihrer bewegten Vergangenheit erzählen. Das Licht der Welt erblickte sie nahe der Nordsee, in Nordfriesland. 20 Zentimeter groß fand sie ihre Pflegeeltern, Familie Brandt. Nach einigen Jahren zog die Familie samt grünem Sprössling aus beruflichen Gründen von der Küste nach Babenhausen ins Baugebiet Ost 1. Neue Wurzeln entstanden, gleichmäßig trieb der Heranwachsende aus. In den 90er Jahren erfolgte ein weiterer



Umzug, diesmal nach Schaaheim. Im November 2011 hieß es zum letzten Mal, Abschied zu nehmen von einem vertrauten Ort: jetzt darf der Nordfrieser in seine frühere Wahlheimat Baben-

hausen zurückkehren und adventliche Stimmung zaubern.

Schulkinder des 1. und 2. Schuljahres der Grundschule Babenhausen haben mit bunten Papiersternen die imposante Tanne bereits üppig geschmückt. Goldene Päckchen der Kindergartenkinder und Lichterketten geben Glanz dazu und vollenden die festliche Dekoration. Heute bauen die Männer des Bauhofs die Krippe vor der Stadtmühle auf. Helmut Fendt kümmert sich wie jedes Jahr darum, dass lebendige Tiere - zwei Kälber und zwei Esel - dort für die Zeit des Weihnachtsmarktes gemütlich und warm untergebracht sind. Für die Kinder, bestimmt aber auch für die Erwachsenen eine schöne und anrührende Tradition.

Grund zur Freude haben auch die Hergershäuser: nach einer erfolgreichen Anlaufphase hat nun die Stadt mit dem gemeinnützigen Verein HERIGAR einen Nutzungsvertrag für das Dorfgemeinschaftshaus geschlossen. Darin ist die kostenlose Nutzung der „Alten Schule“ festgehalten - Miete und Nebenkosten zahlt die Stadt. Im Gegenzug übernimmt HERIGAR die Verantwortung für Verwaltung und Programmgestaltung, Reinigung des Hauses und die Pflege der Außenanlagen. Damit haben Hergershäuser und andere Babenhäuser Bürger und Vereine einen weiteren hochwertigen und gemütlichen Ort, der dank ehrenamtlichen Engagements die unterschiedlichsten Veranstaltungen und Mitmach-Möglichkeiten anbietet. Hut ab vor HERIGAR, eine vorbildliche bürgerschaftliche Initiative.

Ihre Bürgermeisterin  
Gabi Coutandin